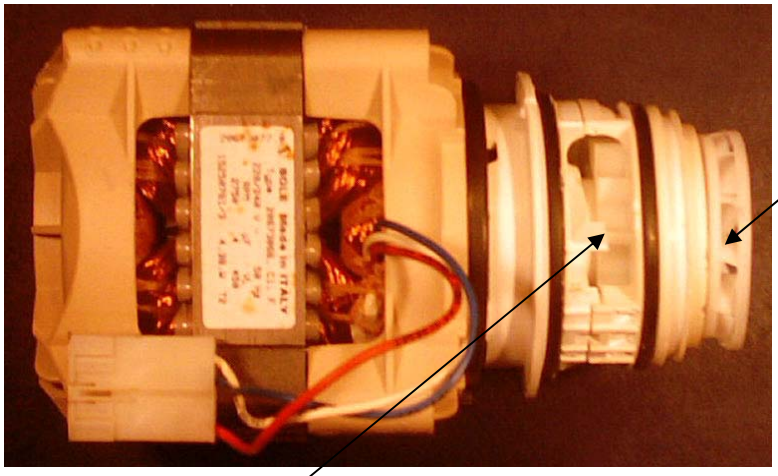
Diese Datei enthält Ein paar allgemeine praktische Tipps für die Geschirrspüler der Marke Zanussi mit Umwälz/Ablaufpumpe. Welche auch in oft als Privileg- Geschirrspüler angeboten werden.

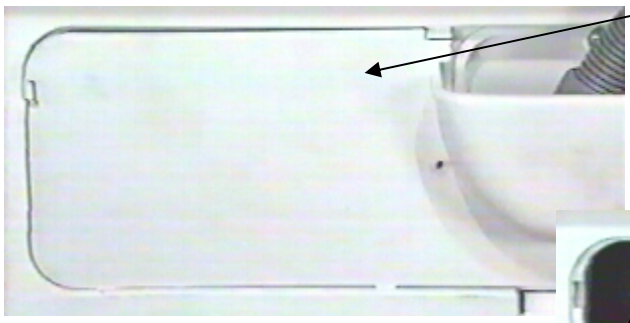
Dieses Gerät hat mehrere Besonderheiten.
Eine Besonderheit ist die **Umwälz/Ablaufpumpe** (Asynchronmotor), wie der Name schon sagt, enthält diese Pumpe zwei eingebaute Pumpaggregate welche die Spül- und Ablauffunktion übernehmen. Wenn sich diese Pumpe entgegen dem Uhrzeigersinn dreht, läuft Wasser zu den Sprüharmen. Wenn sie anders herum dreht, wird abgepumpt.



Mit diesen Pumpflügeln wird Wasser zu den Sprüharmen transportiert!

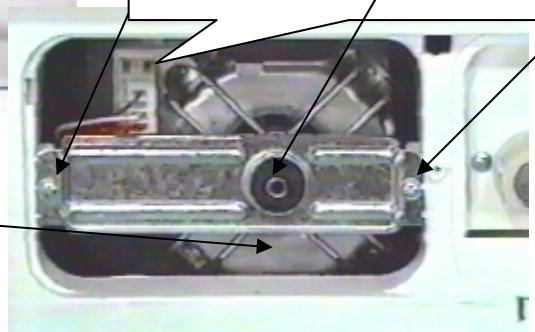
Deutlich sind hier die Pumpenflügel für das Abpumpen zu erkennen!

Der häufigste Fehler aller Fehler an diesem Geschirrspüler (GS) ist, dass er kein Wasser ziehen will. Ein Geschirrspüler zieht durch ein Magnetventil Wasser, jedoch nicht durch die Pumpe! Wenn der GS nicht richtig abpumpt, kann es Probleme mit dem Wassereinlauf geben. Warum dass so ist wird später noch erklärt. Ich fange mit der Pumpe an, da die Pumpe an diesem GS sehr einfach auszubauen ist und man sie dadurch leicht auf Ihre Funktion durch reine optische Begutachtung überprüfen kann. Wir widmen dazu der Rückseite unsere Aufmerksamkeit. Hier schrauben wir diese Kappe ab

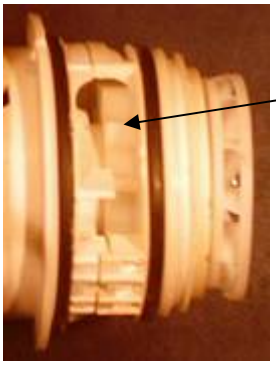


Nach dem lösen dieser Schrauben, entfernen wir das Blech und ziehen die Pumpe mit einer Zange heraus.

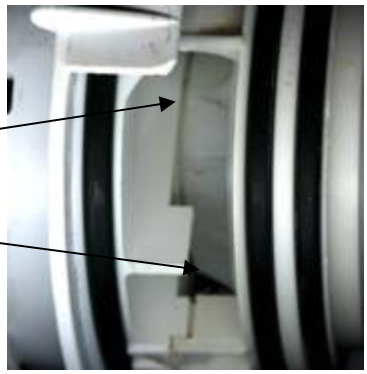
Wenn die Kappe ab ist, sehen wir nun die Pumpe.



Wir schauen uns nun die Pumpenflügel an.



Wenn die Siebe nicht richtig eingesetzt werden, kann ein Fremdkörper in die Pumpe gelangen und die Flügel der Ablaufpumpe zerstören. Das ist leider keine Seltenheit. Auf diesen Bildern kann man die Flügel der Ablaufpumpe sehen. Sie sind in Ordnung!



Dieses Bild zeigt eine sehr unerfreuliche Sache! Die Pumpenflügel sind abgeschert!
Oft sind alle Pumpenflügel abgeschert worden, was ein Abpumpen unmöglich macht! Manchmal werden jedoch „nur“ ein paar Flügel abgeschert. Die Abpumpleistung ist dadurch eingeschränkt. Wenn das Wasser nicht richtig abgepumpt wird, wird beim nächsten Wasserholen (Magnetventil) dennoch eine bestimmte vorgeschriebene Menge Wasser in den GS einlaufen. Da sich aber in dem GS noch Restwasser befindet, kann es deshalb zum Ansprechen der Sicherheitseinrichtung am Magnetventil kommen. Dadurch verweigert der GS dauerhaft das weitere Einlaufen von Wasser. Es muss also nicht immer am Magnetventil liegen, wenn des GS kein Wasser einlässt.
Der Niveauschalter misst (leider) nicht den Wasserstand im Bottich des GS! Wenn er dies tun würde, hätte dieser Fehler keine Chance. Er würde zum Restwasser noch eine betimte Wassermenge ziehen bis der Soll-Wasserstand erreicht wäre.

Wir bauen die Pumpe nun wieder ein. Es ist dringend notwendig, die 3 Nullringe und das Loch (Rand) in dem die Pumpe rein gesteckt wird zu fetten, damit jene Gummiringe sich nicht verschieben. Es muss alles schön reinflutschen! ☺

Mit freundlichen Grüssen Eure Inge Koschmidder